

Verhaltensregeln für UNWETTER

Allgemeine Hinweise zu starken Regenfällen

Unwetter wie Eisregen oder Wärmegewitter können so überraschend auftreten, dass es kaum möglich ist, sich darauf vorzubereiten. Bei voraussehbaren Unwettern, die durch Unwetterwarnungen in den Medien angekündigt werden, wie etwa schwere Gewitter, Sturmböen oder auch Wirbelstürmen, bleibt in der Regel genug Zeit, die Gefahr zu reduzieren. Daher ist es wichtig die Wetterberichte zu verfolgen!

Verhalten vor dem Unwetter

Bei Unwettern sollten sie generell griffbereit haben:

- Ein netzunabhängiges UKW – Radio mit ausreichenden Batterien,
- Netzunabhängige Lichtquellen wie Taschenlampen und Kerzen,
- Notgepäck für den Fall, dass Sie die Wohnung verlassen müssen.

Erstellen Sie eine Dokumentation Ihres Eigentums in Form von Bildern etc. damit Sie im Fall einer Zerstörung Ihres Hauses einen Nachweis bei der Versicherung bringen können.

Verhalten während des Unwetters

Was ist bei starken Regenfällen zu beachten?

- Halten Sie alle Türen und Fenster im Haus geschlossen!
- Denken Sie daran, dass starker Wind Regenwasser schräg durch Öffnungen eindringen lassen kann. Achtung: Elektrogeräte können zerstört werden!
- Bei sehr starken Niederschlägen kann Wasser in den Keller eindringen. Deshalb sollten Sie ggf. elektrische Geräte und empfindliche Gegenstände sichern, indem Sie sie erhöht lagern.
- Bei Freisetzung gefährlicher Substanzen sofort die Feuerwehr verständigen!
- Bedenken Sie, dass bei starkem Regen die Kanalisation überfordert sein kann und damit das Wasser nur langsam abfließt. Dies wiederum kann dazu führen, dass Straßen überflutet werden.



Was ist bei Gewittern zu beachten?

- Halten Sie sich während eines Gewitters nie an einem hohen Punkt auf, sondern suchen Sie Schutz in einem Gebäude. Wenn dies ebenfalls nicht möglich ist, legen Sie sich nicht auf den Boden, sondern verharren Sie in Hocke!
- Verlassen Sie nicht Ihr Kraftfahrzeug und fassen Sie keine blanken Metallteile an!
- Halten Sie zu Überlandleitungen einen Mindestabstand von 50 Metern!
- Nehmen Sie empfindliche Geräte beispielsweise Computer, Telefon etc. vom Netz!
- Blitzeinschläge können die Mauer eines Gebäudes erheblich schädigen!

Was ist zusätzlich bei Hagel und Wirbelstürmen zu beachten?

- Schließen Sie alle Türen, Fenster, Rollläden oder Fensterläden!
- Suchen Sie bei Wirbelstürmen einen tiefliegenden Raum auf. Kraftfahrzeuge, Wohnwagen etc. bieten keinen ausreichenden Schutz.
- Meiden Sie Räume mit großer Deckenspannweite wie Hallen!
- Bleiben Sie nicht im Freien suchen Sie sich ein festes Gebäude. Wenn Sie im Freien sein sollten, legen Sie sich in eine Mulde mit dem Gesicht erdwärts und schützen Sie mit den Händen Kopf und Nacken!

Verhalten nach einem Unwetter

- Sie sollten nach einem Unwetter Ihr Eigentum auf etwaige Schäden untersuchen.
- Nehmen Sie elektrische Geräte nur in Betrieb, wenn Sie sicher sind, dass Sie nicht mit Wasser in Berührung gekommen sind!
- Wenn jemand verletzt wurde, leisten Sie Erste Hilfe und rufen Sie den Notarzt!
- Ist das Gebäude beschädigt, verlassen Sie es sicherheitshalber und betreten es erst wieder wenn es von Fachleuten überprüft wurde.
- Sollte nach einem Sturm das Dach beschädigt sein, halten Sie sich bitte aus dem Sturzbereich fern, dieser beträgt etwa ein Drittel der Höhe vom Erdboden bis zur Regentraufe. Verständigen Sie die Feuerwehr, damit die Gefahr beseitigt werden kann.

Weitere Empfehlungen

Schließen Sie eine Elementarschaden- und eine Sturm-/Hagelversicherung für Ihr Haus ab! Durch die Klimaveränderungen treten Unwetterschäden immer häufiger und in größerer Intensität auf. Mit einer entsprechenden Versicherung können Sie vermeiden, dass Sie nach einem Unwetter zusätzlich in finanzielle Nöte geraten.

Falls Sie Haus- oder Nutztiere haben, denken Sie bitte auch daran, dass diese durch ein Unwetter stark verängstigt werden können. Achten Sie deshalb darauf, dass die Tiere den geschützten Bereich nicht verlassen.

